



**JO LEINEN**

Mitglied des Europäischen Parlaments

## **P R E S S E E R K L Ä R U N G**

**Brüssel, 16. Januar 2017**

EP/Brexit

### **Harter Brexit? Bluff aus London!**

Nach den Berichten des Wochenendes über einen "harten Brexit" sagt der sozialdemokratische Europaabgeordnete und Verfassungsexperte **Jo LEINEN**: "Die Partner in der Europäischen Union sollten sich von der Drohung mit einem harten Brexit nicht unter Druck setzen lassen". Mit einem solchen Pokerspiel solle erreicht werden, die vier Grundfreiheiten auseinander zu reißen und die Personenfreizügigkeit für Großbritannien zu beenden.

"Da wird ein großer Bluff aufgebaut, um die EU und ihre Mitgliedstaaten zu beeindrucken", so **Jo LEINEN**. Der Abschied vom Europäischen Binnenmarkt werde allerdings Großbritannien am meisten schaden, und zwar über viele Jahre.

Die EU und ihre Verhandler sollten deshalb an den Prinzipien und Werten der Gemeinschaft festhalten und eine weitere Rosinenpickerei durch Großbritannien ausschließen.

*Aktuelles Pressefoto unter: <http://www.joleinen.de/Fotos.77.0.html>*